



Einladung

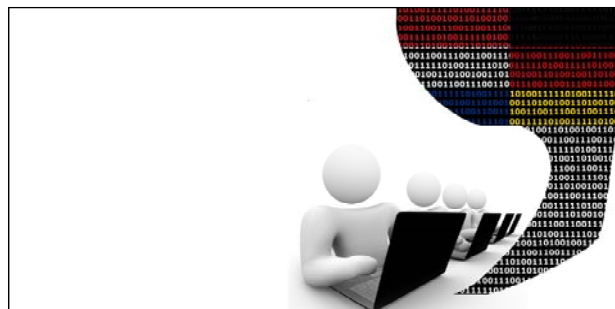
zu einem Workshop von

Prof. Dr. Gunther De Vogelaer

Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Dienstag 3. April, 10.15-12.00 Uhr, Raum RAK-E-6

Workshop Sprachwissenschaftliche Forschung mit einem Niederländisch-Deutschen Parallelkorpus



In Zeiten, in denen eine zunehmende Anzahl von Texten elektronisch verfügbar wird, entsteht für Linguisten die Möglichkeit, elektronische Korpora zu verwenden, um mehr Erkenntnisse über den realen Sprachgebrauch zu erhalten. Eine besondere Art von Korpora sind sogenannte 'Parallelkorpora', Sammlungen von identischen Texten, die in verschiedenen Sprachen zur Verfügung gestellt werden, wobei die Übersetzung oft Satz für Satz angeordnet wird. Parallelkorpora kennen viele Anwendungsmöglichkeiten: Sie können gebraucht werden bei sprachwissenschaftlicher Forschung nach grammatikalischen Phänomenen jeglicher Art, aber auch beim Aufbau von zweisprachigen Wörterbüchern oder als Hilfsmittel für Laien, die Texte übersetzen möchten. Während dieses Workshops wird auf die Frage eingegangen, was Parallelkorpora genau darstellen und wie man diese in der Praxis handhaben kann.

BITTE NEHMEN SIE IHREN LAPTOP MIT INTERNETANSCHLUSS (WIFI) MIT.

Weitere Informationen finden Sie auf: <http://neon.niederlandistik.fu-berlin.de/de/corpus/>

Der Workshop findet auf Niederländisch statt. DozentInnen, Studierende und weitere Interessierte sind zu diesem Workshop herzlich eingeladen.

Zürich, 5. März 2011

Prof. Dr. Elvira Glaser
Dr. Marja Clement
lic. phil. Chris De Wulf